

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19261
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	22 39
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11817,9764
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Es wurden 3 Teilflächen unterschiedlicher Biotoptypen unterschieden:

Teilfläche 1 (nördlicher Teil):

Kleiner, mäßig feuchter, basenreicher Erlenbruchwald mit mittelhohen, z.T. vielstämmigen Schwarz-Erlen sowie eingestreuten Stiel-Eichen, Eschen und Weiden. Die mittelhohe bis hohe Strauchschicht besteht stellenweise aus dichtem, vielästigen Haselgebüsch mit Weiden, Vogelbeeren und Traubenkirschen. Am nördlichen Rand treten typische Feuchtezeiger wie Mädesüß, Kohldistel, Sumpf-Segge, Wasser-Minze und Gilbweiderich auf, während weiter südlich in der üppigen Krautschicht überwiegend Brennessel und Goldnessel mit eingestreutem Hexenkraut sowie stellenweise Binglekrautbestände zu finden sind.

Teilfläche 2 (zentraler Teil):

Das Bodenprofil steigt in Richtung Süden leicht an, weshalb der feuchte Erlenbruchwald in einen mesophilen Wald aus Berg-Ahorn, Eschen, Stiel-Eichen und Schwarz-Erlen übergeht. Locker eingestreut sind alte Schwarz-Pappeln und Hänge-Birken. Im Unterwuchs befindet sich eine lockere Strauchschicht aus nachwachsendem Holunder und jungem Berg-Ahorn. Die niedrige Krautschicht besteht überwiegend aus Goldnessel, Wald-Binglekraut und Hexenkraut.

Teilfläche 3 (südlicher Teil):

Im äußersten, trockensten Süden hat sich ein kleiner, bodensauren Birkenwald mit eingestreuten Vogelbeeren, Holunder, Brombeeren und nur lückenhafter Bodenvegetation entwickelt.

Die Waldbestände haben sich seit der Kartierung von 1981 nicht wesentlich verändert. Die Artenlisten der alten Kartierung wurden übernommen und durch einige Arten ergänzt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	WBE	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)		
1	2			40 %
2	WPA	Ahorn- oder Eschen-Pionier- oder Vorwald (2000)		
1	3			10 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)		

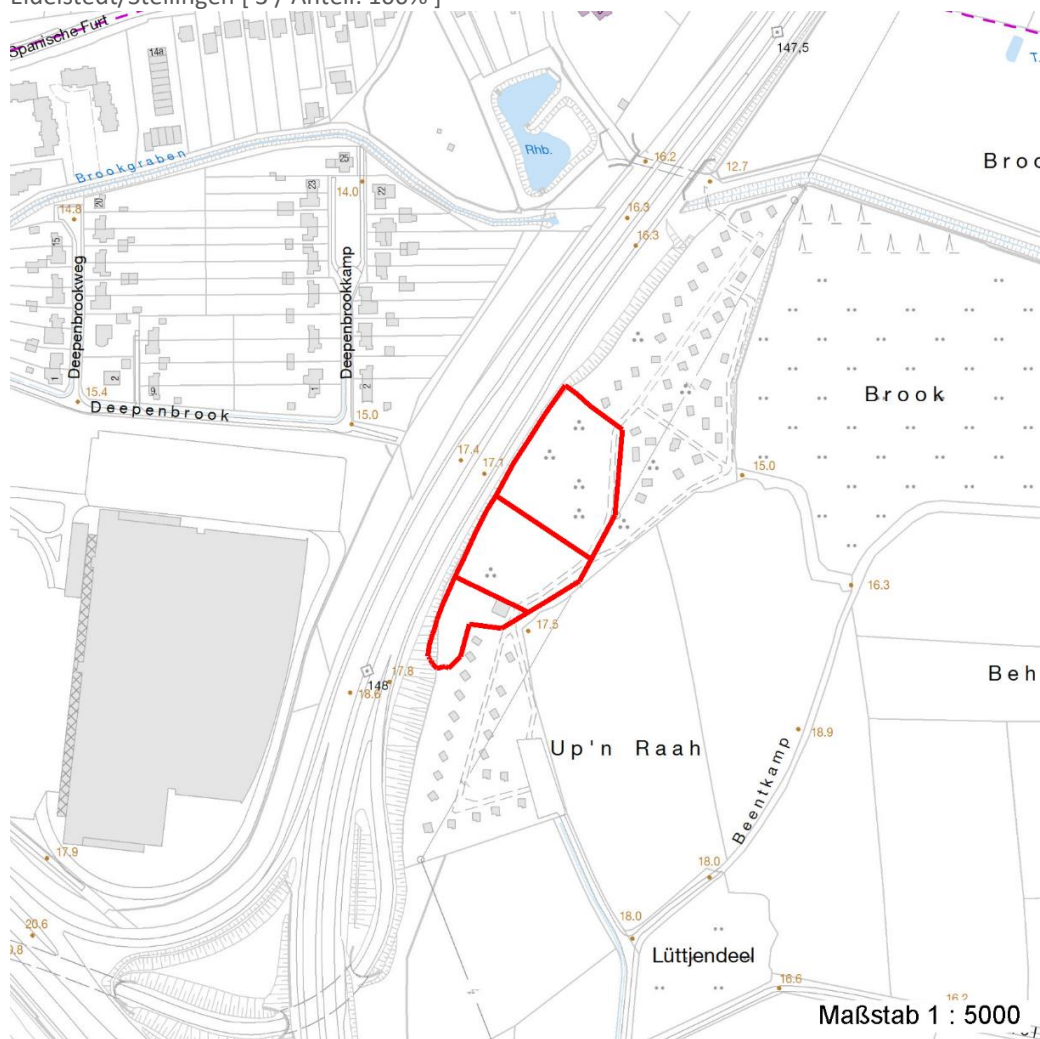
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19261
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	22 39
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11817,9764
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich vom Brook		
Nachbarnutzung/en	Autobahn, Kleingärten		
Rechtswert (X)	560529	Hochwert (Y)	5941680
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Eidelstedt (320)	Gemarkung	Eidelstedt (305)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [HH-2036 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Eidelstedt/Stellingen [3 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
19261	19259	6040	22	04.09.2006	K	6042	39
19261	72120	9999	1709	15.10.1981	=	6042	39

07.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19261
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	22 39
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11817,9764
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
-------------	-----------------------	-----	------------	------------	-----------	----------	------------------

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Muell / Gartenabfaellen Standortfremde Gehoelze Entwässerung
Wertgesichtspunkte	Charakteristisch ausgepraegter naturnaher Biotop Rest eines Erlenbruchwaldes, am Rand der sonst stark entwässerten Feldmark mit charakteristischer Vegetation. Reste von naturraeumlich typischen Strukturen
zoologisch bedeutsame Strukturen	feuchter Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Waldvögel
Maßnahmen	Insekten, allgemein Entfernung der standortfremden Gehölze Beseitigen von Muell, Gartenabfaellen u.a Verbesserung des Wasserhaushalts

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	WBE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19261
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	22 39
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11817,9764
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	N - Nord
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	80 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	80 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,2
Boden	Feuchte	feucht	6,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,1
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-														
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	X		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-														
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	X		-														
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	X		-														
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	h		-														
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	X		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h		-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X		-														
Festuca gigantea (Riesen-Schwengel)	7	X		-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	X		-														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	X		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-														
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	h		-													V	
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19261
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	22 39
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11817,9764
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X		-									b					
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-														
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	X		-														
Mercurialis perennis (Ausdauerndes Bingelkraut)	7	X		-										3				
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	X		-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-														
Salix spec. (Weide)	7	X		-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-														
Valeriana officinalis (Echter Baldrian)	7	w		-											D			D
Anzahl Rote Liste Arten														3		1		
Anzahl Arten														29				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Ahorn- oder Eschen-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biotoptyp	WPA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	19261
			DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	22 39
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	3		Fläche / Länge [m²/m]	11817,9764
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	N - Nord
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	80 %
2. Baumschicht	40 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	30 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,3
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,5
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,1
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-														
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	X		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-														
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	X		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-														
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	X		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h		-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X		-														
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	X		-														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	X		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-														
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	h		-													V	
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	X		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-														
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	X		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19261
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	22 39
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11817,9764
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-															
Mercurialis perennis (Ausdauerndes Bingelkraut)	7	X		-														3	
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	X		-															
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	X		-															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		-															
Salix spec. (Weide)	7	X		-															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		-															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-															
Viola spec. (Veilchen, Stiefmütterchen)	7	X		-															
Anzahl Rote Liste Arten													2						
Anzahl Arten													27						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biotoptyp	WPB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	19261
			DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	22 39
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	3		Fläche / Länge [m²/m]	11817,9764
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	70 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	40 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,3
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	8,2
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,5
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	0,7
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-														
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	X		-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	X		-														
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	X		-														
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	X		-														
Populus nigra (Schwarz-Pappel)	7	X		-										2	3			3
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19261
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	22 39
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	11817,9764
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														1	1		1
Anzahl Arten														14			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland